



Biografie - Franz-Josef Selig, Bass

Franz-Josef Selig ist international einer der renommiertesten Sänger der Rollen des seriösen Bass-Fachs wie Gurnemanz, König Marke, Sarastro, Rocco, Osmin, Daland, Fiesco und Fasolt und an allen großen Opernhäusern der Welt (u. a. Bayerische Staatsoper, Wiener Staatsoper, Mailänder Scala, Teatro Real Madrid, die Pariser Opernhäuser bis zur Metropolitan Opera New York) sowie bei angesehenen Festivals wie den Bayreuther, Baden Badener und Salzburger Festspielen und dem Festival d'Aix-en-Provence zu Hause. Dabei waren und sind namhafte Orchester und Dirigenten seine Partner, darunter Christian Thielemann, Sir Simon Rattle, Marek Janowski, Zubin Mehta, Semyon Bychkov, Riccardo Muti, Yannick Nézet-Séguin, Manfred Honeck, Antonio Pappano, Philippe Jordan, Daniel Harding und viele andere.

Der Künstler schloss zunächst an der Staatlichen Hochschule für Musik in Köln das Studium der Kirchenmusik ab, bevor er in die Hochschulklassse Gesang von Claudio Nicolai wechselte. Anfangs gehörte er sechs Jahre als Ensemblemitglied dem Essener Aalto-Theater an. Seither ist Franz-Josef Selig als freischaffender Sänger tätig.

In der Saison 2026/27 wird der Künstler unter anderem mit dem Budapest Festival Orchestra unter der Leitung von Iván Fischer in Budapest und auf Tournee sowie an der Bayerischen Staatsoper als Sarastro in Mozarts *Die Zauberflöte* zu erleben sein. Dort übernimmt er außerdem den Komtur in *Don Giovanni* und den Osmin in *Die Entführung aus dem Serail*. Als Arkel wirkt er in konzertanten Aufführungen in Debussys *Pelléas et Mélisande* mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter Sir Simon Rattle mit. Als Rocco in *Fidelio* gastiert er mit dem Mahler Chamber Orchestra unter Joana Mallwitz im Festspielhaus Baden-Baden sowie mit dem Ensemble der Wiener Staatsoper unter Adam Fischer bei einem Gastspiel in Monte-Carlo. Mit Beethovens *Missa solemnis* ist er unter Petr Popelka in Paris zu erleben, mit Mozarts *Requiem* unter Manfred Honeck und den Münchner Philharmonikern in München.

Zahlreiche CD- und DVD-Produktionen dokumentieren die künstlerische Bandbreite dieses Ausnahmesängers - von Bachs *Matthäus-Passion* über Mozarts *Zauberflöte* (Royal Opera London/Sir Colin Davis), *Don Giovanni* (Wiener Staatsoper/Riccardo Muti), *Le nozze di Figaro* (Salzburger Festspiele/Nikolaus Harnoncourt), *Die Entführung aus dem Serail* (Gran Teatre del Liceu Barcelona/Ivor Bolton/Christoph Loy) bis hin zu *L'incoronazione di Poppea* (Gran Teatre del Liceu Barcelona/David Alden/Harry Bicket).

Die Partie des Gurnemanz in Wagners *Parsifal* hat er sowohl mit Christian Thielemann (Wiener Staatsoper, erschienen bei Deutsche Grammophon) als auch mit Marek Janowski und dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (Pentatone) aufgenommen. Die DVD der Produktion *Der Ring des Nibelungen* (DG, Produktion der Metropolitan Opera New York) mit Franz-Josef Selig als Fasolt wurde 2013 mit dem Grammy Award als beste Opernaufnahme ausgezeichnet. Von den Bayreuther Festspielen (Thielemann/Gloger) ist inzwischen eine DVD mit *Der Fliegende Holländer* erschienen. Bei der Deutschen Grammophon liegen

KünstlerSekretariat am Gasteig oHG

Elisabeth Ehlers - Lothar Schacke - Verena Vetter

Montgelasstraße 2
81679 München

Tel.: +49 (0)89 4448879-0
Fax: +49 (0)89 4489522
E-Mail: team@ks-gasteig.de



Biografie - Franz-Josef Selig, Bass

Aufnahmen von Mozarts *Entführung aus dem Serail* sowie der *Zauberflöte* unter der Leitung von Yannick Nézet-Séguin vor. Auf seiner CD „Prometheus“ (Label AVI), begleitet von Gerold Huber, vereint er Lieder von Schubert, Wolf und Strauss.